

Niederschrift

über die 43. öffentliche Sitzung
des Ortsbeirates Rothenditmold
am **Donnerstag, 12. Dezember 2019, 19:00 Uhr**
in der Gaststätte "Zur grünen Oase", Kassel

19. Dezember 2019

1 von 4

Anwesende:

Mitglieder

Hans Roth, Ortsvorsteher, AUF Kassel
Norbert Hornemann, 1. stellvertretender Ortsvorsteher, CDU
Kordula Wyrwich, 2. stellvertretende Ortsvorsteherin, parteilos
Renia Hornemann, Mitglied, CDU
Karl Röhr, Mitglied, AUF Kassel

Teilnehmer/-innen mit beratender Stimme

Stephen Ekokobe Awung, Vertreter des Ausländerbeirates
Violetta Bock, Stadtverordnete im Stadtteil, Kasseler Linke
Heidmarie Reimann, Stadtteilbeauftragte, SPD

Schriftführung

Michael Schwab

Entschuldigt:

Daniel Aleksic, Mitglied, SPD
Beate Burmester, Mitglied, parteilos
Gundula Tolg, Mitglied, AUF Kassel

Tagesordnung:

1. Zierenberger Straße als Spielstraße
2. Vorschläge Erneuerung der Eisenbahnüberführungen Wolfhager Straße
3. Bericht Runder Tisch Kurve Kassel
4. Blick zur Jahreswende auf die Ortsbeiratsarbeit
5. Mitteilungen

Der Ortsvorsteher eröffnet die Sitzung um 19.00 Uhr und stellt die fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Gegen die Niederschrift der letzten Sitzung werden keine Einwände erhoben. Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

1. Zierenberger Straße als Spielstraße

Trotz Tempo 30 wird in der Zierenberger Straße immer wieder zu schnell gefahren. Die Straße wird von Kindern zum Spielen und als einzige Wegeverbindung zur Kita genutzt. Die Straße ist als Sackgasse in ihrer ganzen Länge gepflastert und hat keinen Bürgersteig. Zur Verbesserung der Sicherheit

wünschen sich Anwohner und der Elternbeirat der Kita die Umwidmung zur Spielstraße. Eine Nachfrage des Ortsvorstehers beim Straßenverkehrsamt hat ergeben, dass die Straße städtisch ist und eine Umwidmung ohne große Kosten und baulichen Aufwand verwirklicht werden könnte.

2 von 4

Beschluss:

Der Ortsbeirat Rothenditmold beantragt, die Zierenberger Straße zur Spielstraße umzuwandeln.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

2. Vorschläge Erneuerung der Eisenbahnüberführungen Wolfhager Straße

Der Ortsvorsteher führt in das Thema ein und fasst die Anregungen und Ideen der betroffenen Ortsbeiräte aus der gemeinsamen Sitzung am 17. Oktober zusammen. Stadt und DB AG hatten seinerzeit darauf hingewiesen, dass Vorschläge der Ortsbeiräte im Zusammenhang mit der Erneuerung der Eisenbahnüberführungen Wolfhager Straße in den weiteren Planungen Berücksichtigung finden.

Beschluss:

Der Ortsbeirat Rothenditmold beantragt, bei den weiteren Planungen im Zusammenhang mit der Erneuerung der Eisenbahnüberführungen Wolfhager Straße folgende Anregungen zu berücksichtigen und umzusetzen:

- Die Radspur sollte als Protected Bike Lane ausgeführt werden, um sie vor dem Überfahren und Zuparken durch den Autoverkehr zu schützen.
- Bei der farblichen Gestaltung der Brückenträger soll der DB-Farbton Grün 601 verwendet werden.
- Die bis zu 250 Meter langen Stützmauern sollten eine aufgelockerte Gestaltung mit klarer Gliederung erhalten. Außerdem sind glatte Flächen vorzusehen, um dort hochwertige Graffiti-Kunstwerke anbringen zu können.
- Der gesamte Bereich der „Drei Brücken“ sollte so umfangreich wie möglich begrünt werden (Böschungen, hängende immergrüne Bepflanzung an den Stützmauern).
- Es sollen in diesem Bereich keine zusätzlichen Werbetafeln aufgestellt werden.
- Im Eingangsbereich der „Drei Brücken“ soll eine sichere Fußgängerüberquerung auf der Wolfhager Straße – auch im Hinblick auf eine künftige Wohnbebauung auf dem „Blüthlinde-Areal“ – von Anfang an mitgeplant und baulich umgesetzt werden. Der Ortsbeirat bittet darum, rechtzeitig in entsprechende Planungen einbezogen zu werden.
- Als Ausgleichsmaßnahme soll der Angersbach beginnend zwischen Angersbachstraße und Lidl -Parkplatz renaturiert werden. Für die Populationen der Zwergfledermaus und der Zauneidechse sind Ersatzwinterquartiere bzw. Ersatzlebensräume zu schaffen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

3. Bericht Runder Tisch Kurve Kassel

Der Ortsvorsteher berichtet über den Runden Tisch Kurve Kassel vom 18. November und weist auf die Berichterstattung in der HNA sowie die umfangreiche Dokumentation der Planungen und Protokolle auf der Homepage der DB (<https://www.kurve-kassel.de/downloads.html>) hin. Die nordhessischen Bürgerinitiativen fordern nach wie vor, neben den Trassenvarianten der Kurve Kassel alternativ auch den Ausbau der Strecke Altenbeken-Northeim gleichwertig zu prüfen. Kritisch wird der Entwurf für ein Planungsbeschleunigungsgesetz des Bundesverkehrsministeriums gesehen, in das auch die Kurve Kassel nachträglich aufgenommen wurde. Für Rothenditmold wäre eine neue Streckenführung eine kleine Entlastung beim Lärm. Die Stadt Kassel plant am 28. Januar 2020 eine Informationsveranstaltung für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger.

4. Blick zur Jahreswende auf die Ortsbeiratsarbeit

Der Ortsvorsteher gibt einen umfassenden Überblick über die Ortsbeiratsarbeit des laufenden Jahres, die vielfältigen Aktivitäten der örtlichen Gemeinschaft (Vereine, Verbände, Schulen, Kitas), besondere Höhepunkte und Veranstaltungen im Stadtteil, abgeschlossene und begonnene Projekte im Programmgebiet Soziale Stadt sowie Themen der Stadtteilentwicklung, die den Ortsbeirat auch im kommenden Jahr beschäftigen werden. Er macht deutlich, dass bislang vernachlässigte Stadtteile nicht in Gefahr geraten dürfen, nach Auslaufen des Programms „Soziale Stadt“ in Vergessenheit zu geraten. Zudem listet er auf, in welchen Gremien und Zusammenhängen Mitglieder des Ortsbeirats mit anderen Akteuren des Stadtteils zusammenarbeiten. Er kündigt an, das Nutzungskonzept für das Henschel-Areal auf die Tagesordnung einer Ortsbeiratssitzung Anfang 2020 zu setzen. Zum Abschluss seiner Ausführungen bedankt sich der Ortsvorsteher für die gute Zusammenarbeit und appelliert, sich in Vereinen wie bspw. „Wir für Rothenditmold“ aktiv zu werden und sich für den Stadtteil einzusetzen.

5. Mitteilungen

1. Schreiben des Jugendamts v. 5.11. 2019 betr. Kindertagesstätten. Das Thema wird in der Januar-Sitzung des Ortsbeirats behandelt.
2. Überblick über den bisherigen Verlauf und anstehende Programmpunkte des offenen Adventskalenders.
3. Im Bereich der Tannenstraßenbrücke wurde Tempo 30 angeordnet, da erneut das Gelände durch einen Unfall beschädigt wurde. Es wäre wünschenswert, wenn die Geschwindigkeitsbeschränkung dauerhaft bliebe und bei Frost dort vorrangig gestreut wird.
4. Die Stellplätze Siemensstraße sollen im Frühjahr 2020 markiert werden.
5. Die Frühjahrsblüher werden in der 51. Kalenderwoche gepflanzt. Die vom Ortsbeirat geförderten Obstbäume in der Döllbachaue wurden vor zwei Wochen gepflanzt.
6. Am 18. Januar findet der Neujahrsempfang der Stadt Kassel statt.



7. Frau Wyrwich berichtet, dass mit Erlösen aus dem Konzert „Land in Sicht“ ein weiteres Angebot für Kinder und Jugendliche geschaffen werden konnte. 4 von 4

Die 44. Sitzung des Ortsbeirats findet statt am Donnerstag, 16. Januar 2020, um 19 Uhr im Haus der Zukunft. Tagesordnungspunkte sind u.a. Nachfolge Kinderarztpraxis (Die Kassenärztliche Vereinigung hat bereits zugesagt) und Vorstellung der Kita der AWO in der Wolfhager Straße.

Ende der Sitzung: 20:13 Uhr

Hans Roth
Ortsvorsteher

Michael Schwab
Schriftführer